



Sr. Marie de la Croix, "Manuskript des Fegfeuers". Vom Fegefeuer (XLXXXIII). Erzieherische Winke. (xiv) Verantwortung für die Seelen | 1



Vorlesen lassen

DSDZ fragt sich schon seit geraumer Zeit, wie all die:

- Päpste,
- Kardinäle,
- Bischöfe,
- Priester,
- Ordensleute,
- Theologen,
- ReligionslehrerInnen

vor Gott bestehen werden, für all den häretischen Unsinn, den sie den Seelen verzapfen. Sie führen sie doch geradewegs in die Hölle. Anders kann man es nicht nennen, denn durch den schulischen Religionsunterricht und Novus Ordo Seelsorge werden 99% der Katholiken nach und nach zu Agnostikern und anschließen zu Atheisten. Die meisten schaffen den Sprung zum Atheismus nicht, sondern öffnen sich der Esoterik oder den fernöstlichen Religionen, da sie doch glauben, dass es "Etwas" gibt.

Das ist aber kein Kollateralschaden, sondern bewußtes und willentliches Handeln, da Gott, nach Bergoglio, "die Diversität der Religionen möchte". Gott hat sich ja gewandelt, seit er im Dekalog sagte "Du sollst keine fremden Götter neben mir haben", denn er hat sich unseren modernen Zeiten angepasst. Nicht wir in unseren Zeiten den unveränderlichen Gott, soviel kann man nicht verlangen.

Die Ordensschwester, der die Arme Seele erschien, war Lehrerin und daher für die Seelen verantwortlich. Man sollte wirklich nicht unbedacht Glaubenslehrer sein wollen, denn die



Sr. Marie de la Croix, "Manuskript des Fegfeuers". Vom Fegfeuer (XLXXXIII). Erzieherische Winke. (xiv) Verantwortung für die Seelen | 2

Verantwortung ist fürchterlich.

Der deutsche Staat würde doch all den Religionslehrern, Theologen und Kirchensteuer finanzierten Priestern nicht solch ein fettes Gehalt zahlen, wenn er nichts davon hätte. Sie stärken das Reich des Antichristen und führen die Seelen zum Glaubensabfall. Sie sind ihr Geld wert, insbesondere die deutschen Bischöfe. Der Teufel ist leider der Fürst dieser Welt und den Gottesstaat auf Erden hat es im Katholizismus niemals gegeben. Es sind die Civitas Dei und Civitas Diaboli, die sich gegenüberstehen und die Civitas Diaboli hat das Geld.

Vielleicht war es manchen wirklich vor Bergoglio nicht klar, welchem Herr sie eigentlichen dienen. Jetzt ist es aber klar und das Verhalten ist unentschuldig.

Ein ernstes Wort wird ihr gesagt bezüglich der Verantwortung, die sie für andere Seelen zu tragen hat. Es heißt da: „Gott will, dass Sie eine ganze Anzahl von Seelen retten durch Ihre Anleitung und durch das vorgelebte Beispiel. Sollten Sie diese Aufgabe durch Ihren Lebenswandel hinderlich sein, dann müssen Sie einmal die Verantwortung übernehmen für sämtliche Seelen, die Sie hätten retten können und die nicht gerettet wurden.“



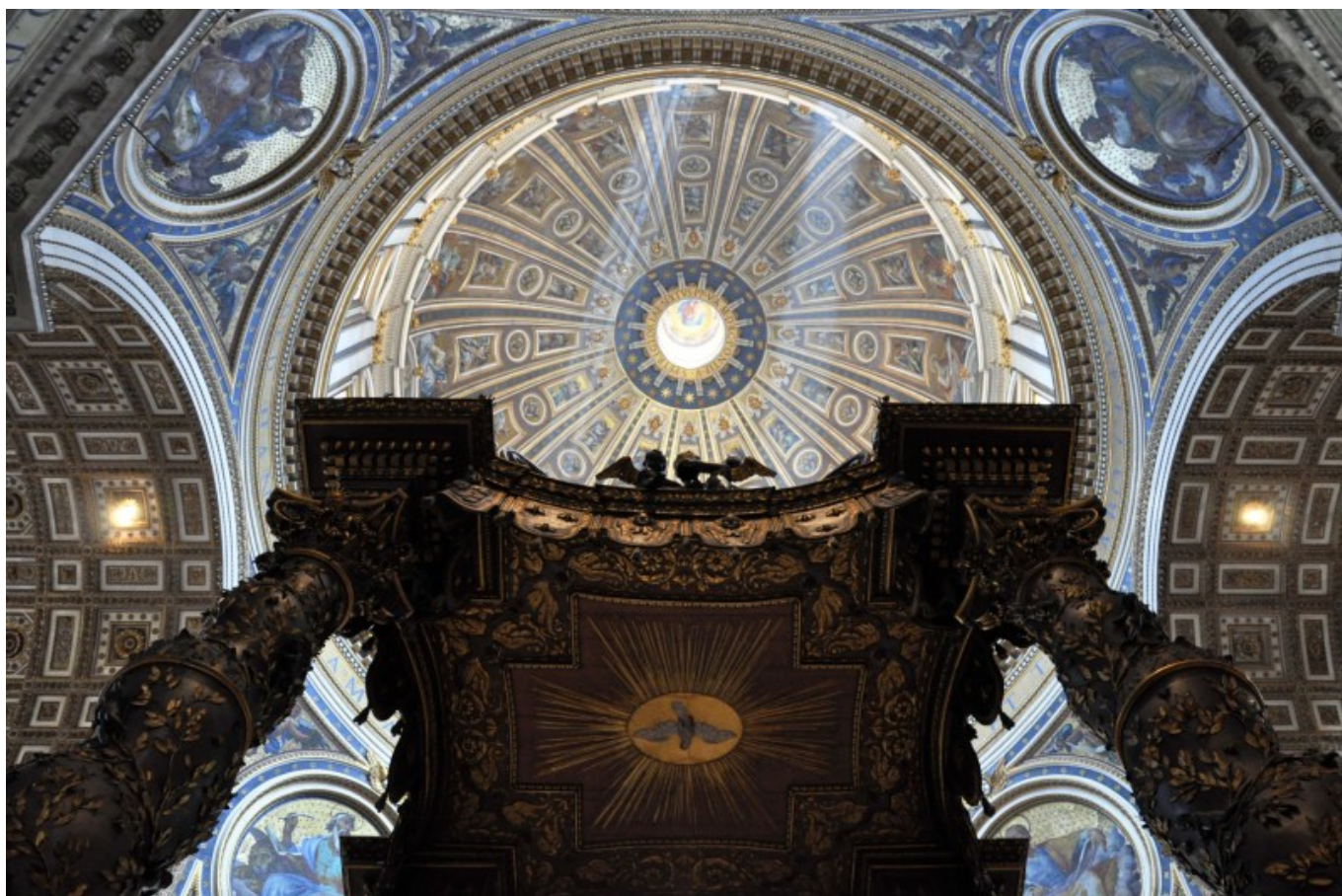


Sr. Marie de la Croix, "Manuskript des Fegfeuers". Vom Fegfeuer (XLXXXIII). Erzieherische Winke. (xiv) Verantwortung für die Seelen | 4

Ihre Paypal-Spende

Möchten Sie uns unterstützen? Wählen Sie einen Betrag. Bei der Übernahme der Paypal-Gebühren kommt mehr bei uns an. Vergelt's Gott, wir beten für Sie!

10,00 €



*Tradition und Glauben – damit die Kirche wieder schön wird –
Bild anklicken – spenden!*

Copyright by Mavientura Projects e.K. Sr. Marie de la Croix, "Manuskript des Fegfeuers". Vom Fegfeuer (XLXXXIII). Erzieherische Winke. (xiv) Verantwortung für die Seelen | 4



Sr. Marie de la Croix, "Manuskript des Fegfeuers". Vom Fegfeuer (XLXXXIII). Erzieherische Winke. (xiv) Verantwortung für die Seelen | 5

--	--

Teilen mit:

- [Tweet](#)
- 
- [WhatsApp](#)
- [E-Mail](#)